

Zum Verbleib beim Bieter bestimmt! Nicht mit dem Angebot zurückgeben!

Wertungsgrundlagen

„Konzept WLAN-Konnektivität“

Leistung:	Semiaktives, Arm-gestütztes Roboter-Assistenzsystem für die Implantation von Kniegelenksendoprothesen
Az:	33-26 (200) BGK

Zur Bewertung der **Position 2.8 im Leistungsverzeichnis** (Dokument 2.06 der Vergabeunterlagen) ist nachfolgend darzulegen, welche Maßnahmen der Bieter ergreift oder bereits ergriffen hat, um die WLAN-Konnektivität des Robotischen Assistenzsystems zur Systemumgebung des Auftraggebers zum Zweck der drahtlosen Datenübertragung herzustellen. Dafür sind der geplante und/oder realisierte Entwicklungsstand des Systems zu skizzieren und der geplante und/oder realisierte Funktionsumfang zu beschreiben.

Sollte keine WLAN-Konnektivität geplant sein, ist vom Bieter ein Konzept mit leerem Textfeld oder entsprechendem Hinweis (siehe Seite 3) einzureichen.

Die Ausführungen müssen sich direkt oder indirekt auf die angebotenen Produkte (Gerät, Zubehör, Verbrauchsmaterial, Service) beziehen. Die Qualität, Nachvollziehbarkeit und Konkretheit der dargestellten Maßnahmen fließen in die Bewertung ein. Dabei ist auf folgende Aspekte einzugehen:

1. WLAN-Konzept

Erläutern Sie das von Ihnen ggf. verfolgte Konzept zur sicheren drahtlosen Übertragung/Export der auf dem System gespeicherten relevanten OP-Daten in die IT-Systemumgebung des Auftraggebers. Gehen Sie auch darauf ein, ob vor OP-Beginn die Übernahme von KIS-Informationen (Patientendaten-Import) sowie nach OP-Ende die gezielte Ablage der Daten im KIS (bzw. in die Patientenakte) ermöglicht werden soll.

2. Aktueller Stand & Zeitplan

Geben Sie an, welche Entwicklungsschritte zur Umsetzung Ihres WLAN-Konzeptes bereits absolviert sind und welche (Zwischen-) Lösungen bereits produktiv und kommerziell nutzbar sind. Für noch in der Entwicklung befindliche Lösungen geben Sie bitte an, wann diese spätestens Marktreife erlangen werden.

3. Datenschutz & Datensicherheit

Beschreiben Sie, welche Herausforderungen für die Implementierung Ihrer WLAN-Lösung bzgl. Datenschutz und Datensicherheit zwischen Ihnen und der Klinik zu lösen sein werden.

4. Sonstiges

Nennen und erläutern Sie weitere Aspekte zum Thema WLAN-Konnektivität. Gehen Sie an dieser Stelle auch darauf ein, welches kommerzielle Konzept Sie bei der Etablierung verfolgen, d.h. mit welchen Jahreskosten eine Klinik in etwa rechnen muss.

Hinweis zum Erstellen des Konzepts: Bitte erstellen Sie ein eigenes Dokument zur Darlegung der Maßnahmen. Die obige Nummerierung ist beizubehalten. Begleitendes Material kann zur Illustration, Erläuterung etc. eingereicht werden, wird aber selbst nicht gewertet.

*Das Konzept ist auf einen Umfang von **max. 5 DIN A4-Seiten** beschränkt.*

Wertung „Konzept WLAN-Konnektivität“

Zur Bewertung wird das nachfolgende Punktesystem zugrunde gelegt. Das vollständig überzeugende Konzept wird dabei mit der Höchstpunktzahl 12 im Leistungsverzeichnis unter Position 2.8 bewertet.

Im Einzelnen gelten folgende Punkteabstufungen:

Wertung	LV-Punkte
besonders umfassendes, innovatives und vollständiges Konzept	12
sehr detailliertes, durchdachtes und umfassendes Konzept	9
schlüssiges Konzept mit konkretem Umfang an Maßnahmen	6
allgemein gehalten, wenig konkret oder nur ausreichende Maßnahmen	4
mangelhaftes Konzept mit lückenhafter, wenig überzeugender Darstellung	2
keine oder absolut unzureichende Darstellung	0